
FDP Kassel

FDP KASSEL FÜR BELEBUNG DES FULDA-UFERS

12.08.2020

Der Arbeitskreis (AK) Wirtschaft der FDP Kassel spricht sich dafür aus, dass das Fulda-Ufer entlang der Spitzhacke zu einem freizeithlichen Highlight in Kassel wird. Durch eine Anfrage an den Magistrat sollen die rechtlichen Möglichkeiten dafür eruiert werden. Dazu äußerte sich der Vorsitzende des AK Wirtschaft Otto Philip Braun: „Das Fulda-Ufer an der Spitzhacke in Kassel ist für viele ein wichtiges Ausflugsziel. Wir wollen erreichen, dass geprüft wird, inwiefern ein Ausbau beispielsweise durch eine Wassertreppe oder durch einen Wasserspielplatz möglich ist. Die Stadt Melsungen hat durch ein ähnliches Vorhaben vor kurzem die Attraktivität deutlich erhöht und könnte als Blaupause dienen.“

Dem stimmte auch der Kassler FDP-Bundestagsabgeordnete und Vorsitzender der FDP Kassel, Matthias Nölke, zu: „Gerade an warmen Sommertagen wird das Fulda-Ufer von vielen Einwohnern rege genutzt und ist ein Ausflugsziel für jung und alt geworden. Eine ideale Ergänzung wäre hier ein gastronomisches Angebot vor Ort, sowie die Einrichtung von sanitären Anlagen. Wir möchten daher, dass der Magistrat in einem ersten Schritt prüft, inwiefern solche Einrichtungen am Fulda-Ufer möglich sind und welche Bedenken es gibt. Dadurch würde Kassel ein weiteres Highlight erhalten.“